

Pommersfelden, 16. Mai 1944

216

Liebes Fräulein Brumm!

Ihren Brief vom 13.5. habe ich dankend erhalten. Sicherlich sind inzwischen die DA Hefte eingetroffen, so daß sich alle weiteren Fragen erledigen. Es waren 2 Pakete, einmal 5 und einmal 8 Hefte; ein Heft hat sich schon der Chef genommen und eins habe ich an Prof. Holtzmann geschickt. Nun möchte ich Sie bitten, uns ein DA wieder zurückzusenden, da wir es für die Bibliothek brauchen. Die Sonderdrucke des Jahresberichtes muß ich einstweilen noch zu der Schnippelei legen, da ich sicherlich nicht vor 4 bis 6 Wochen Zeit habe, um sie zu verschicken. Ebenso wird es mit den neuen Aufforderungen zum Jahresbericht gehen. Wenn Sie daher nicht vorziehen, die Aufforderungen lieber allein zu machen, möchte ich Sie noch bitten, daß Sie mir den DA-Hefter für einige Zeit aus Berlin hierher schicken, damit ich wenigstens einige Anhaltspunkte habe, wie die Sachen in den Jahren vorher gemacht wurden. Dann hätte ich

210

4. Juli 1944.

Liebes Fräulein Mesters,

vor einiger Zeit fragte das Staatsarchiv bei uns an, wie es wohl dem Staatsarchiv Stettin die Bände 2I und 3I der Quellen und Forschungen aus ital. Archiven und Bibl., die durch Fliegerschaden vernichtet seien, ersetzen könnten. Da ich damals krank war, fragte Fräulein Dr. Kühn bei prof. Bock an, erhielt aber keine Nachricht. Nun haben wir ja von den meisten Bänden der QFIAB Vorräte, da von jedem Jahrgang eine Anzahl Exemplare gestapelt wurden. Von Bd. 3I glaube ich zu wissen, daß wir von ihm Vorrat haben. Vielleicht können Sie einmal nachsehen und Herrn Prof. Mayer fragen, ob er dem Staatsarchiv die gewünschten Bände abtreten will.

Mit vielem Dank für Ihre Mühe und Herzlichen Grüßen

Ihre